

05. September 2012



Fachkräftebedarf in NRW

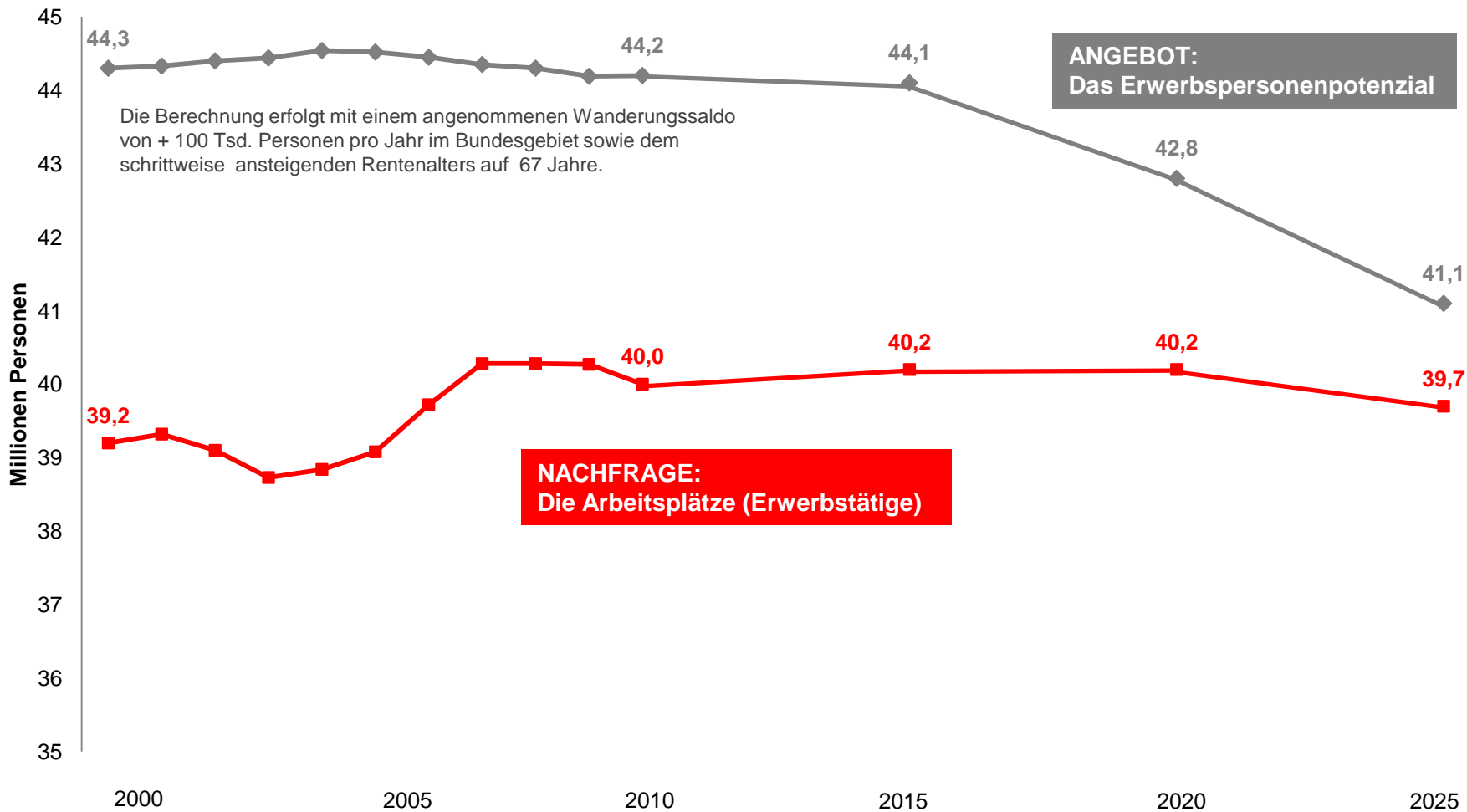


Bundesagentur für Arbeit
Regionaldirektion
Nordrhein-Westfalen



Das IAB erwartet einen Rückgang des Erwerbspersonenpotenzials um 3,1 Mio. bis 2025

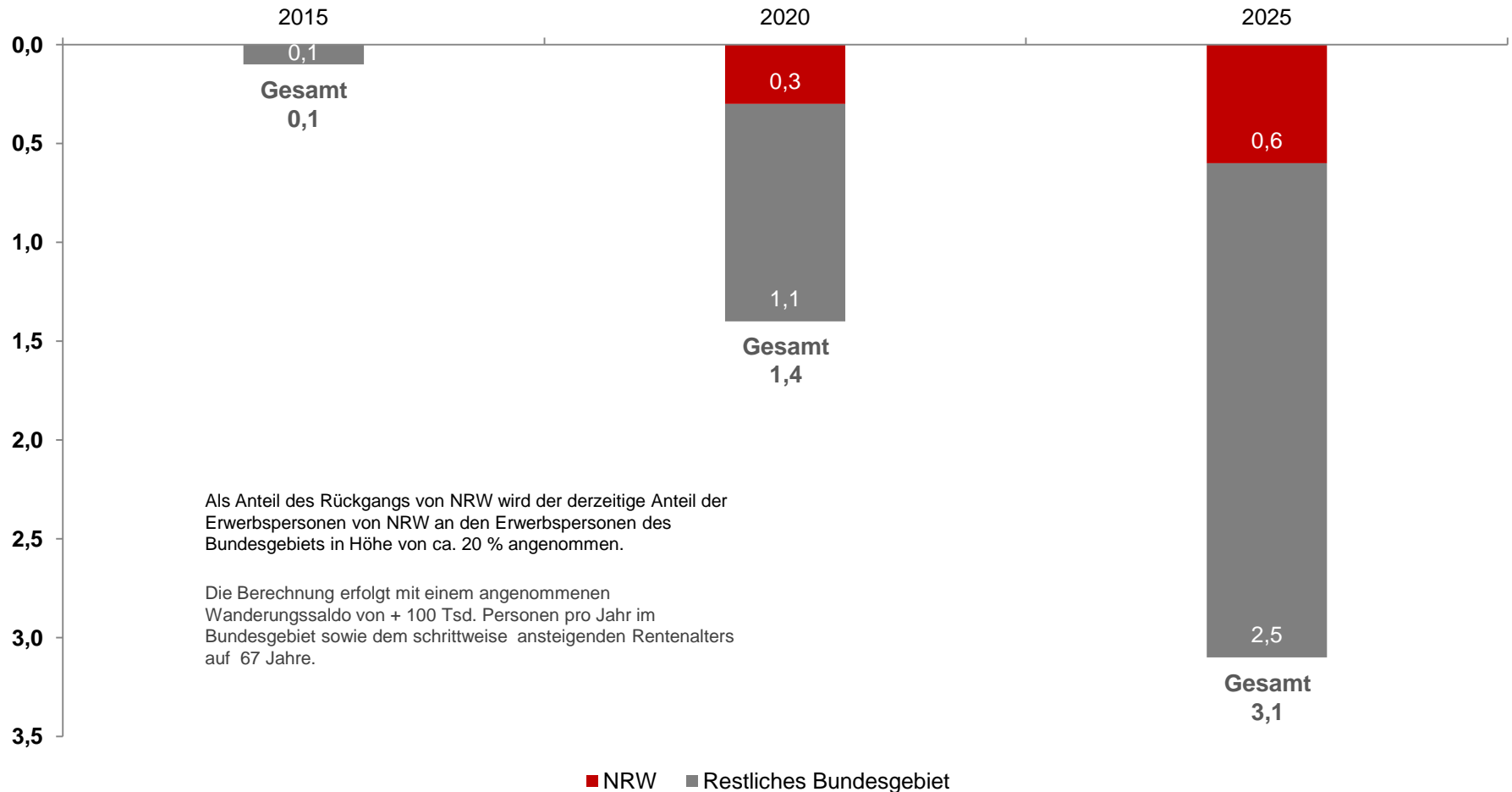
Arbeitsmarktbilanz in Deutschland



Quelle: IAB-Kurzberichte 3/2010, 12/2010, 7/2011

Der Rückgang des Erwerbspersonenpotenzials und die Auswirkungen auf NRW

Rückgang des Erwerbspersonenpotenzials (auf Basis 2010 - in Mio. Personen)

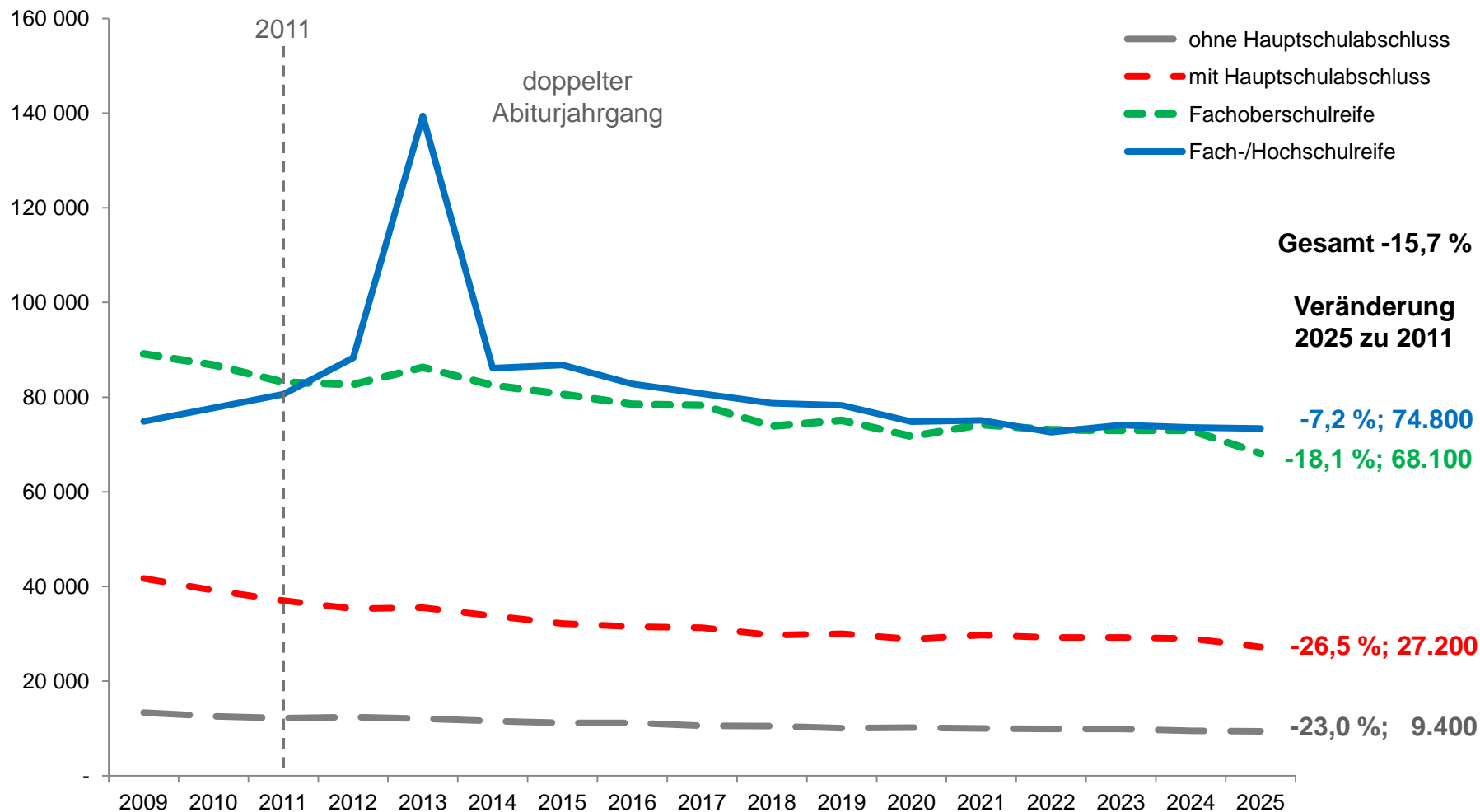


Quelle: IAB Kurzbericht 12/2010, eigene Berechnungen



In NRW fällt der Rückgang der Schulabgänger mit Fachhochschul- oder Hochschulreife am geringsten aus

Schulabgänger aus allgemeinbildenden Schulen in NRW nach Schulabschluss 2009-2025



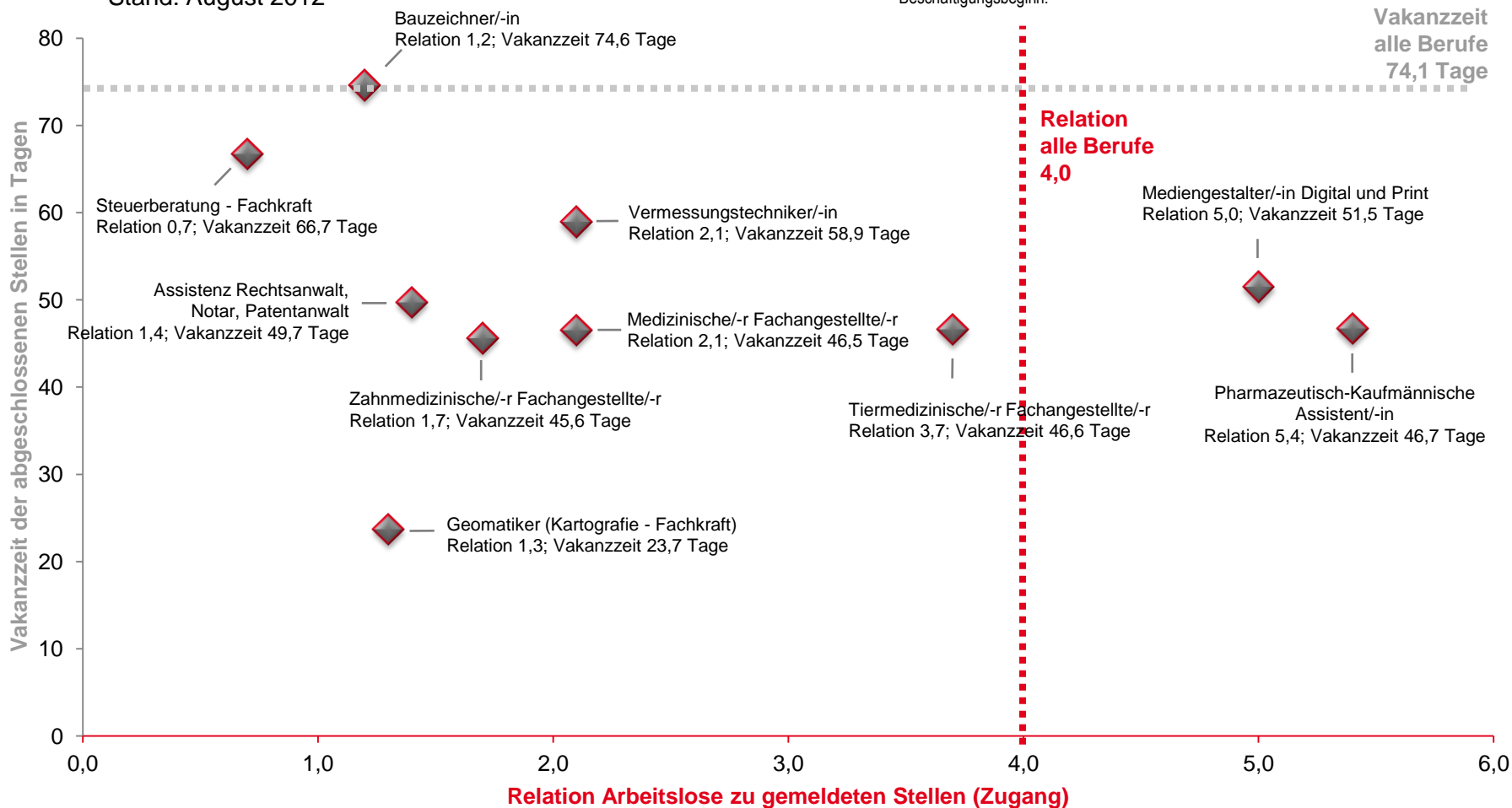
Quelle: 192. Kultusministerkonferenz – Prognose; Stand August 2011



Die Engpass-Indikatoren des Arbeitsmarktes von ausgewählten Berufen

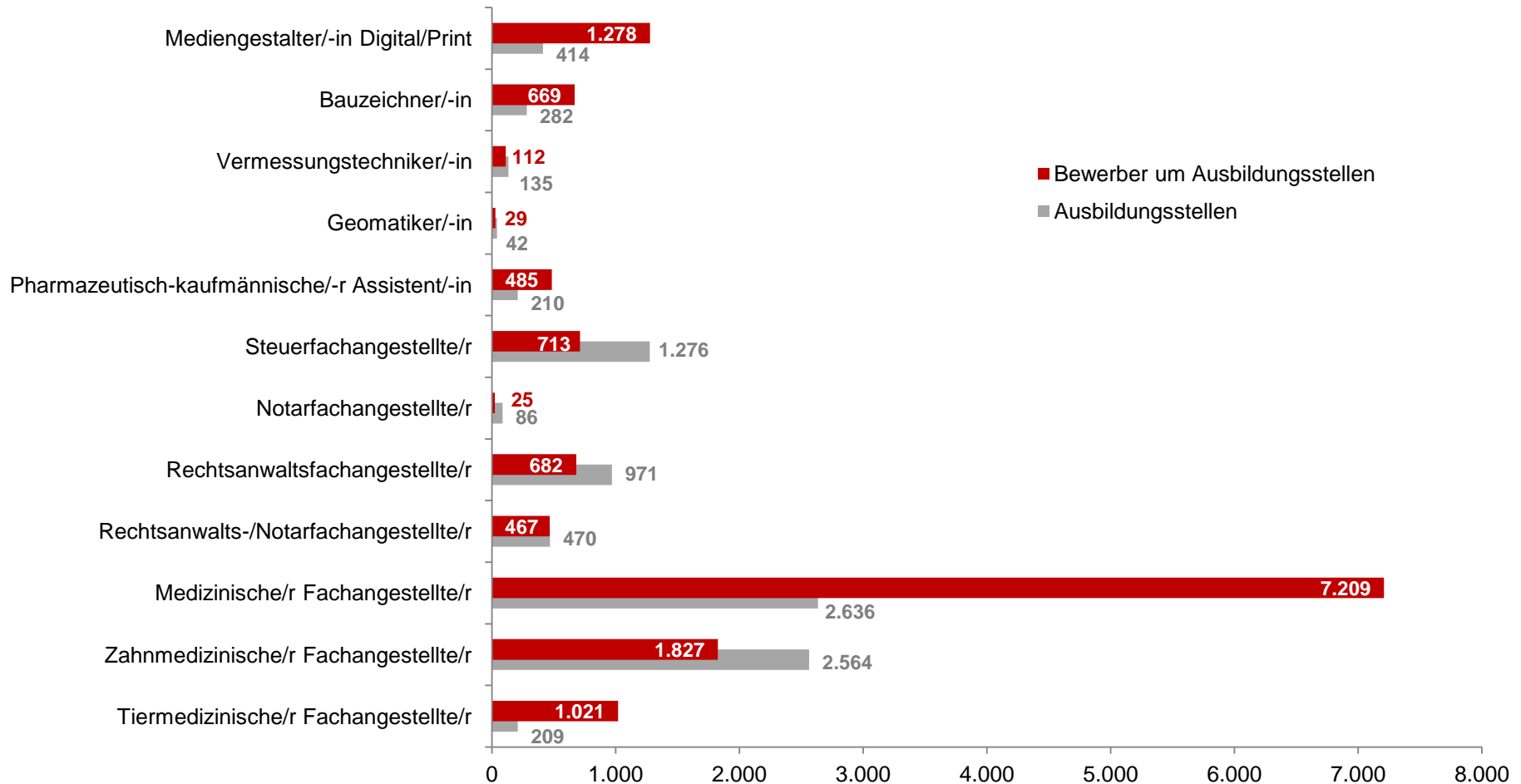
Relationen und Vakanzeiten ausgewählter Berufe NRW Stand: August 2012

- Es wurden alle gemeldeten Stellen bzw. Arbeitslosmeldungen des Zeitraumes September 2011 - August 2012 in die Auswertung einbezogen.
- Vakanzeit ist die Zeit zwischen dem geplanten und dem tatsächlichen Beschäftigungsbeginn.



Ausbildungsstellen für medizinische Fachangestellte werden bei freien Berufen am stärksten nachgefragt

Seit Beginn des Berichtsjahres gemeldete Berufsausbildungsstellen und Bewerber - Ausgewählte Berufe
NRW
Berichtsjahr 2011/2012 - Stand: August 2012

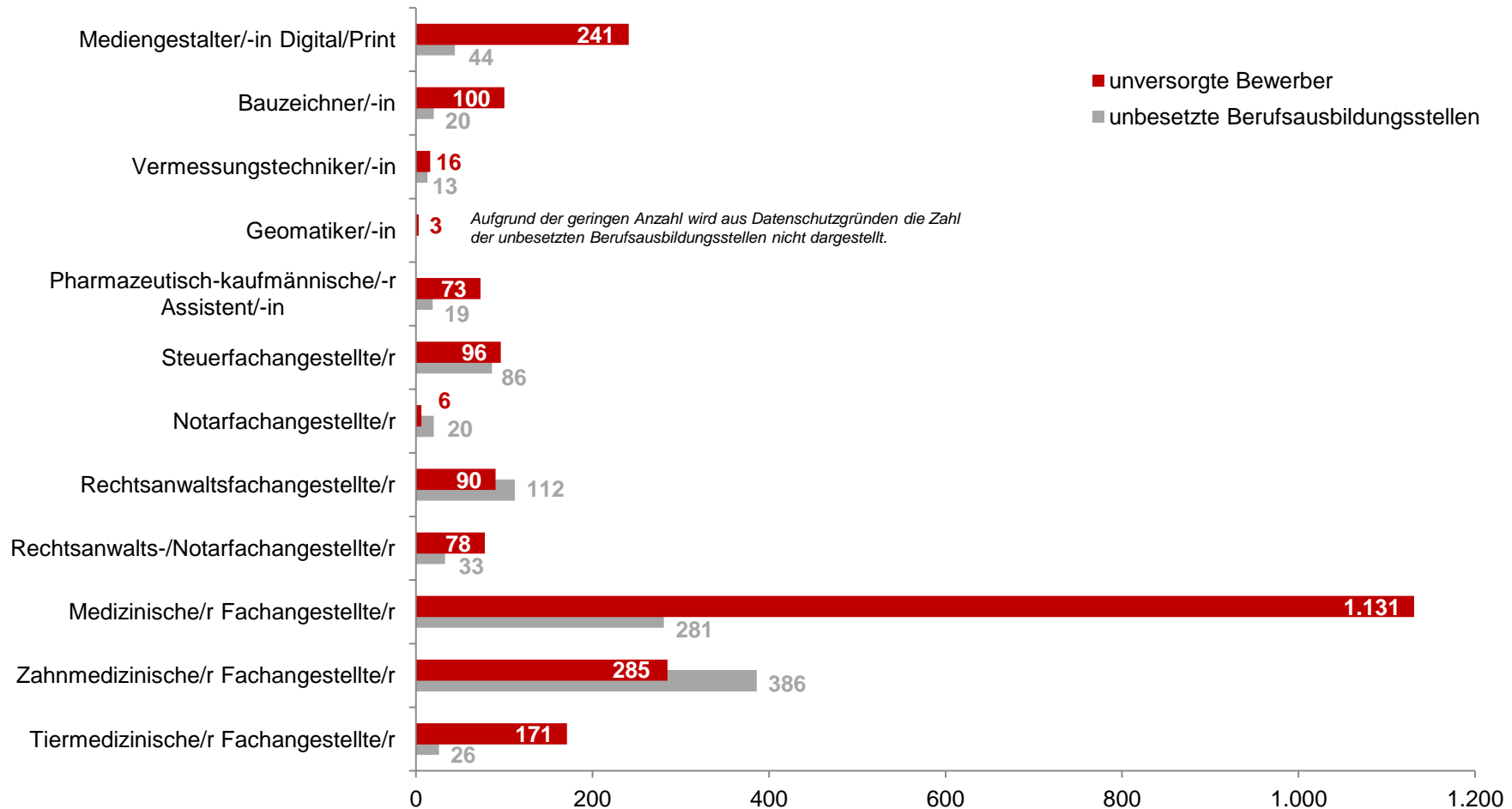


Ausbildungsstellen für zahnmedizinische Fachangestellte sind bei freien Berufen am häufigsten unbesetzt

Unbesetzte Berufsausbildungsstellen und unversorgte Bewerber - Ausgewählte Berufe

NRW

Berichtsjahr 2011/2012 - Stand: August 2012

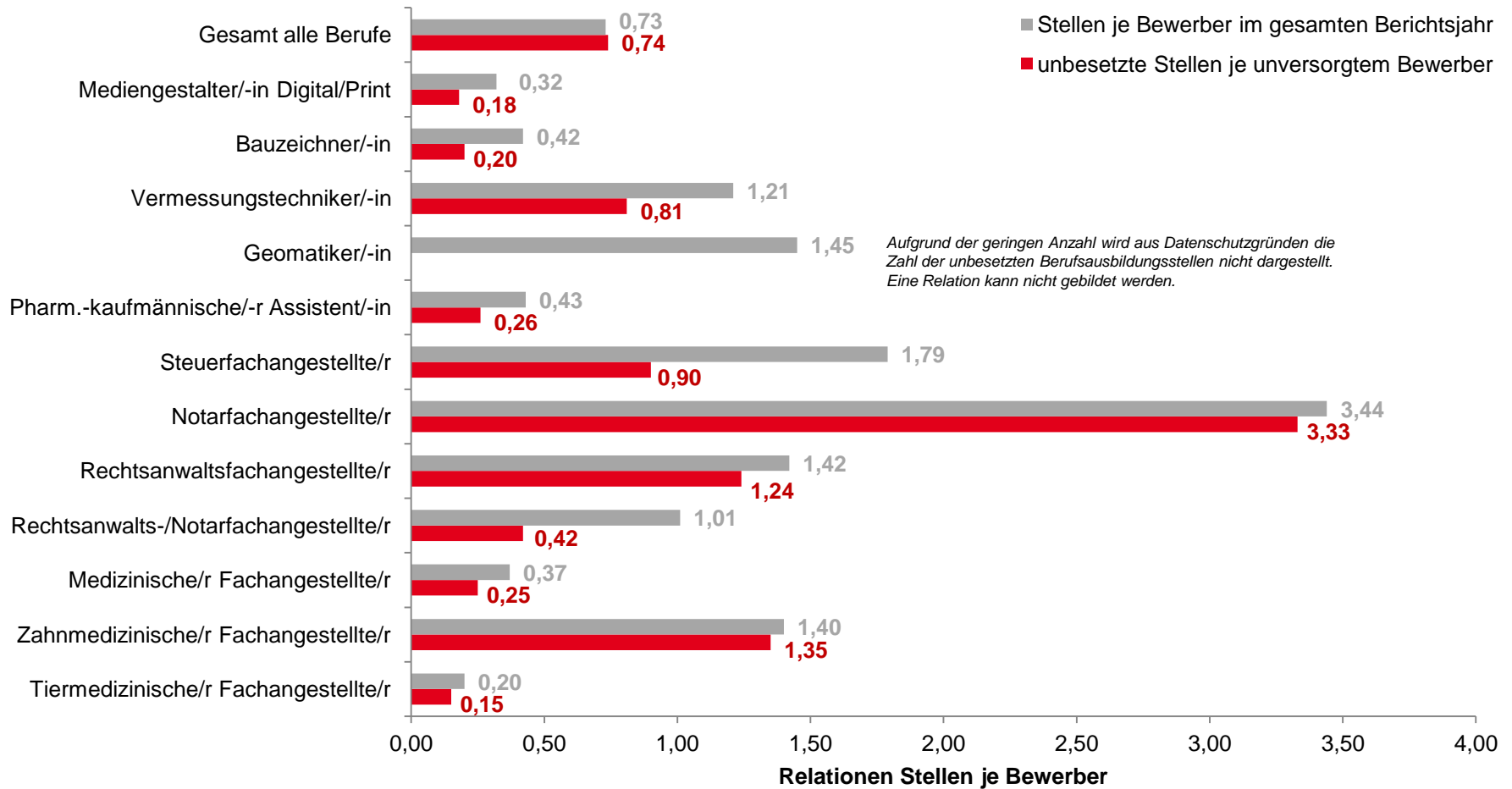


Es sind häufig mehr Stellen als Bewerber gemeldet

Relationen gemeldete Ausbildungsstellen und Bewerber - Ausgewählte Berufe

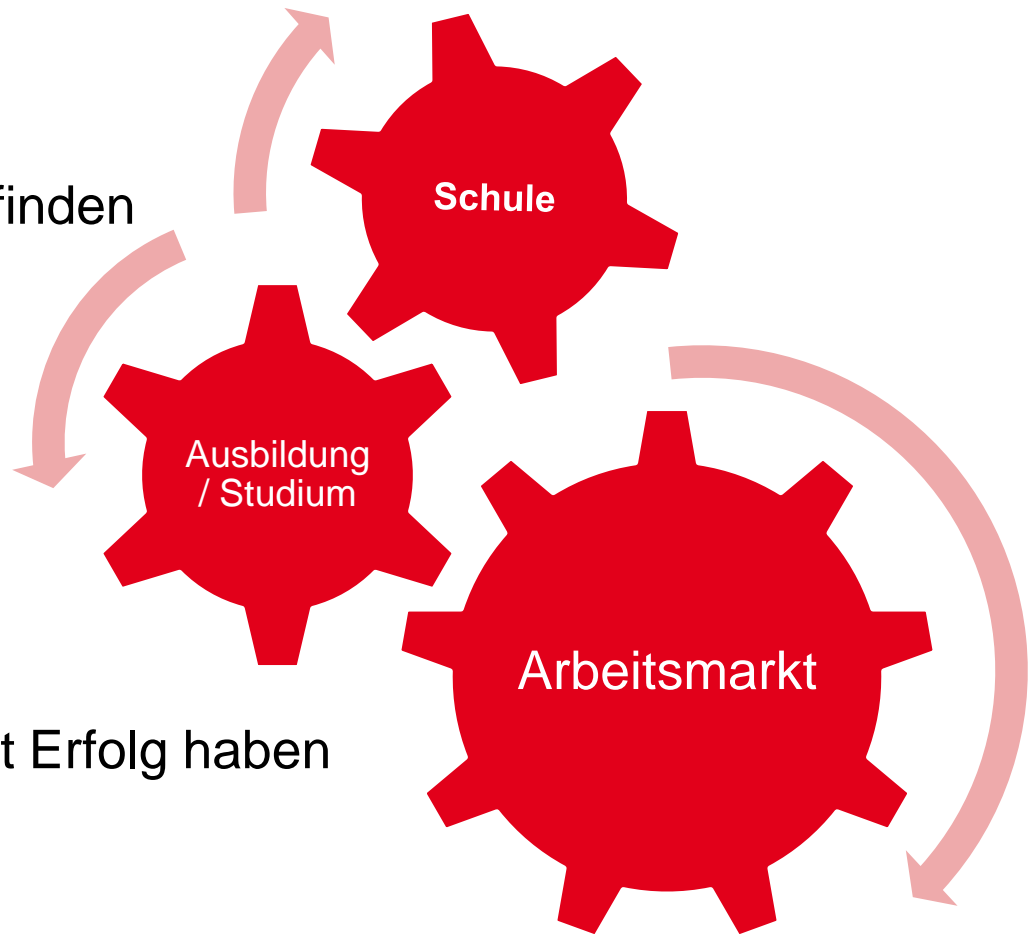
NRW

Berichtsjahr 2011/2012 - Stand: August 2012



Bildung hat Erfolg!

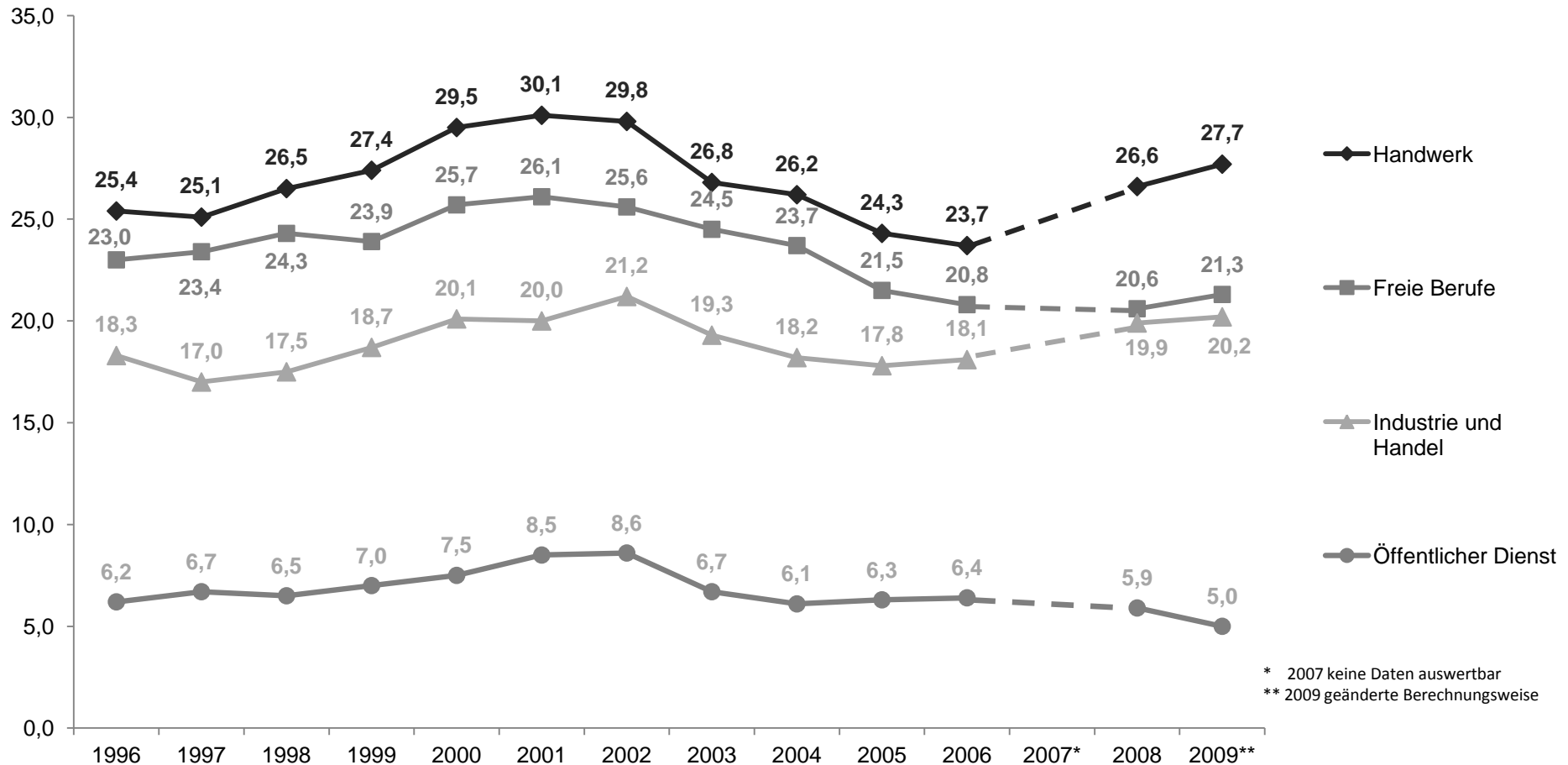
Den richtigen Beruf finden



und dauerhaft Erfolg haben

Im Handwerk wird mehr als jedes vierte Ausbildungs- verhältnis vorzeitig gelöst

Anteil vorzeitig gelöster Ausbildungsverträge
 Deutschland
 1996 - 2009



Quelle: BiBB 2011

Wie können wir Sie unterstützen?

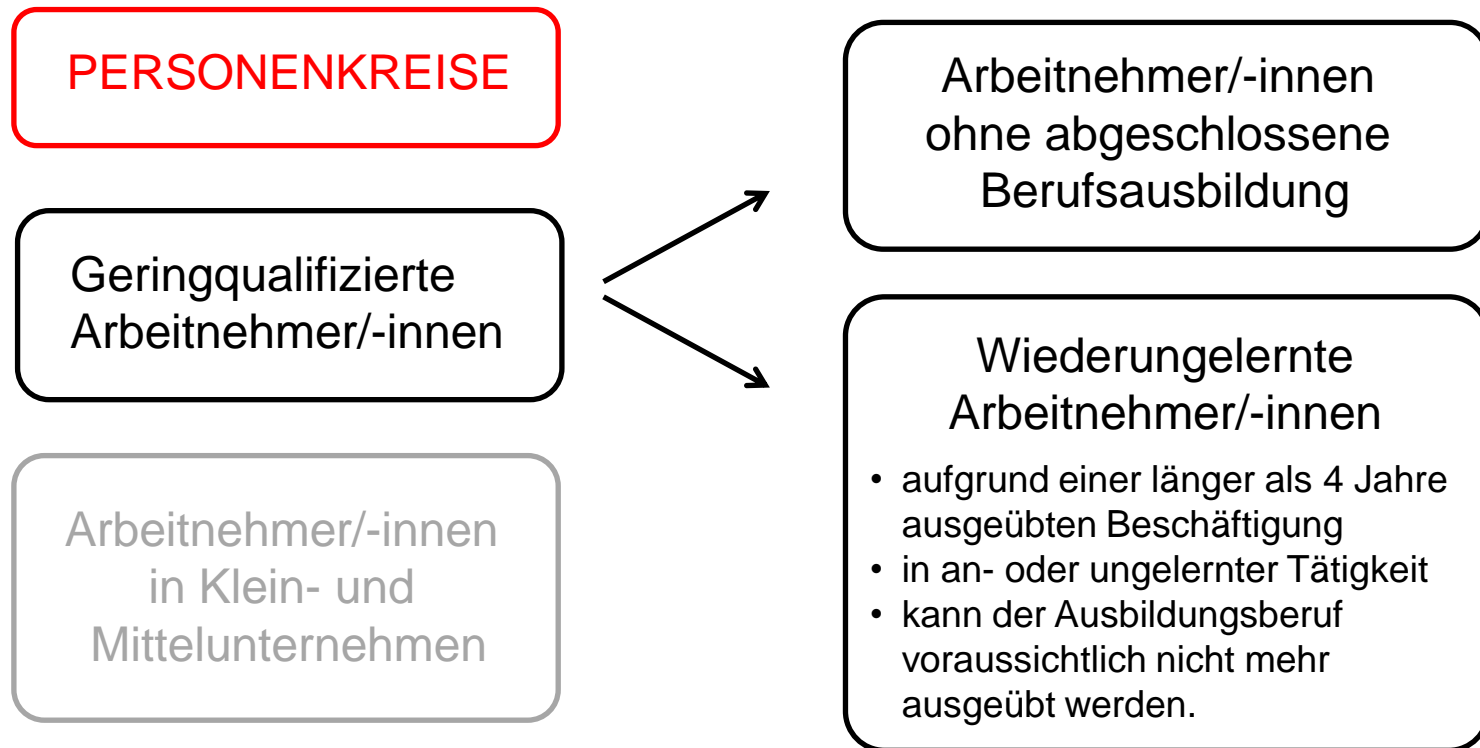
- Vermittlung von Ausbildungssuchenden inkl. Veröffentlichung der Stellen in der [Jobbörse](#) der Bundesagentur für Arbeit (BA)
- Vermittlung von Maßnahmeteilnehmern/innen in Praktika
- Förderangebote bei Einstellung leistungsschwächerer Jugendlicher
 - ausbildungsbegleitende Hilfen
 - Einstiegsqualifizierung
- Initiierung von Kooperationen mit Schulen (z.B. über Schulpatenschaften)
- Nutzung von regionalen Netzwerken der Agentur für Arbeit (z.B. der Studien- und Berufswahlkoordinatoren)

Wie können wir Sie unterstützen?

- Informationsveranstaltungen zu ausgewählten Berufen im Berufsinformationszentrum (BiZ)
- Nutzung des [Veranstaltungsportals Berufsorientierung](#) der BA
- Einbindung bei Angeboten der (vertieften) Berufsorientierung
- Teilnahme an regionalen Messen, Ausbildungsbörsen, Vermittlungsaktionen
- Nutzung des [Internetportals „Wirtschaft und Schule als Partner“](#) (WSP) für Praktika- und Unterrichtsangebote in den Regionen:
 - Gemeinde Everswinkel, Gemeinde Schöppingen, Stadt Greven, Gemeinde Mettingen, Stadt Lengerich, Stadt Beckum, Stadt Ahaus, Stadt Dorsten, Stadt Münster, Gemeinde Beelen, Stadt Dülmen, Stadt Vreden, Gemeinde Heek, Gemeinde Westerkappeln)

Alternative: Weiterbildung von Beschäftigten (1 / 2)

- WeGebAU: Weiterbildung Geringqualifizierter und beschäftigter älterer Arbeitnehmer/-innen in Unternehmen





Alternative: Weiterbildung von Beschäftigten (2 / 2)

FÖRDERUNGSFÄHIGE MAßNAHMEN

Umschulungen

Weiterbildungsmaßnahmen
zur Vorbereitung
auf die Externen-Prüfung

Berufsanschlussfähige
Teilqualifikationen

FÖRDERUNG ARBEITNEHMER

Maßnahme-Kosten
100 %

zusätzlich anfallende
Fahrkosten
100 %

FÖRDERUNG ARBEITGEBER

Arbeitsentgeltzuschuss
bis zu 100 %